

Auf die Freitheiter wartet am Samstag eine schwere Aufgabe

Beim Tageswettkampf in Künzel-Pilgerzell trifft die SB auf Spitzenreiter SSG Kevelaer.

Künzel-Pilgerzell. Am diesem Wochenende steht für die Schützenbrüderschaft Freiheit der Tageswettkampf der 1. Bundesliga Nord Luftgewehr auf dem Programm. Die Mannschaft von Trainer Christian Pinno hat dabei ein ganz dickes Brett zu bohren. In Künzel-Pilgerzell nahe Fulda treffen die Sösestädter auf den amtierenden Deutschen Meister SSG Kevelaer.

„Wir werden versuchen, bestmöglich vorbereitet in die Partie zu gehen. Ansonsten haben wir nichts zu verlieren.“

Christian Pinno Trainer der SB Freiheit, zur Außenseiterrolle gegen Kevelaer

Mit Tabellenführer Kevelaer (10:2 Tabellenpunkte, 23:7 Einzelpunkte) haben die Sösestädter eine scheinbar unlösbare Aufgabe vor der Brust. „Kevelaer schießt diese Saison wie von einem anderen Stern“, bescheinigt Pinno den Rheinländern ihre aktuelle Klasse. Beim vergangenen Wettkampfwochenende erreichte die SSG zunächst 1987 Ringe von 2000 möglichen und stellte damit einen neuen Rekord auf, nur einen Tag später untermauerte sie dieses Niveau mit abermals 1986 Zählern.

Guter Tag und etwas Glück

„Das sind über 397 Ringe im Schnitt, da brauchen wir einen richtig guten Tag und auch ein bisschen Glück“, so Pinno mit Blick auf das Match. Bei einer weiteren Niederlage rückt die anvisierte Teilnahme an den Play-offs für den derzeitigen Ta-



Lisa Müller hat sich an Position zwei für die SB Freiheit festgesetzt.

FOTO: VEREIN

bellensiebten aus dem Harz (6:6/16:14) in weite Ferne.

Angeführt wird sie Setzliste von Kevelaer vom Italiener Marco Suppini mit einem Schnitt von 398 Ringen. Anna Janßen (397,67), mehrfache Junioreuropameisterin und die ehemalige Nationalschützin Jana Erstfeld (395,83) folgen an den Positionen zwei und drei. Der amtierende Deutsche Meister der Herren, Alexander Thomas (395,17)

schießt bisher ebenfalls eine starke Saison, komplettiert wird das Aufgebot mit Franka Janßen (394,00) an fünf. Für die Ausländerposition steht mit dem israelischen Olympiateilnehmer Sergey Richter (396,50) eine erstklassige Alternative bereit.

Die SB-Schützen gehen als klarer Außenseiter in die Begegnung. „Wir werden versuchen, bestmöglich vorbereitet in die Partie zu gehen. Ansonsten haben wir nichts zu verlie-

ren“, sagt Pinno zur Marschroute der Freitheiter für das Wochenende. Im Aufgebot der Harzer stehen Alin Moldoveanu (395,00/Rumänien), Lisa Müller (394,75), Jessica Mager (394,17), Patricia Piepjohn (393,00), Michaela Thöle (391,60), Martina Prekel und Jolyn Beer (beide 390,50).

Weitere Informationen im Internet unter www.sbfreiheit.de.